A14 Digitalisierung

Gremium: Kreisvorstand Stormarn
Beschlussdatum: 02.01.2023

Text

Ausgangslage

Die öffentlichen Einrichtungen sind mittlerweile großteils mit digitaler Infrastruktur ausgestattet. Es hapert allerdings noch bei dem Angebot von digitalen Leistungen. Oft müssen noch Papierformulare ausgefüllt und in einem persönlichen Termin abgegeben werden.

In einigen Kommunen Stormarns gibt es bereits schnelle Glasfaseranschlüsse, in anderen jedoch nur langsames Internet. Die Potenziale der Digitalisierung werden in vielen Bereichen noch nicht ausgeschöpft.

Ziel

Wir wollen, dass der Kreis Stormarn Vorreiter bei der Digitalisierung wird. Wir wollen, dass alle Verwaltungsdienstleistungen digital angeboten werden, damit die Bürger*innen diese jederzeit und ohne Anreise in Anspruch nehmen können. Dies spart Zeit, schont die Umwelt und ermöglicht die Teilhabe für Menschen, die eingeschränkt mobil sind. Wir wollen, dass jeder Haushalt mit Glasfaser erschlossen wird und so z.B. das Arbeiten von zuhause ermöglicht wird. Dabei soll der Kreis die Kommunen koordinierend unterstützen. Es ist nicht zielführend, wenn in einigen Straßen mehrere Anbieter Glasfaser verlegen, aber in anderen Orten gar kein Glasfaseranschluss möglich ist. Wir wollen die Chancen der Digitalisierung nutzen, damit Stormarn weiterhin wirtschaftlich erfolgreich sein kann und die Menschen gut und gerne in Stormarn leben können.

<CLAIM>

- Wir wollen die Kreisverwaltung beauftragen, eine Digitalisierungsstrategie zu erarbeiten.
- Die Digitalisierung soll als eigenständiges Themenfeld von einem der Kreisausschüsse betreut werden.
- Alle Dienstleistungen des Kreises sollen grundsätzlich digital zu Verfügung stehen. Diese sollen barrierefrei und in einfacher Sprache angeboten werden.
- Zusätzlich soll für alle Termine in den Behörden vor Ort eine Online-Terminvergabe möglich sein.
- Die eID-Funktion des Personalausweises soll für sämtliche Dienstleistungen des Kreises Stormarn genutzt werden können.
- Die Prozesse der Kreisverwaltung sollen frei von Systembrüchen digital abgebildet werden, um eine personal- und ressourcenschonende Bearbeitung der Verfahren zu gewährleisten.
- Der Kreis soll alle seine Liegenschaften an das Glasfasernetz anschließen und dort offenes WLAN für die Allgemeinheit zur Verfügung stellen.
- Alle Daten des Kreises sollen grundsätzlich als Open-Data zur Verfügung gestellt werden, so weit das rechtlich zulässig ist. Dies stellt sicher, dass die Arbeit der Verwaltung ein Maximum an Transparenz erreicht. Die Bürger*innen können sich also gut informieren, was sowohl die Bürger*innen als auch unsere Demokratie stärkt.
- Der Kreis soll verstärkt auf Open-Source-Lösungen setzen und offene Formate benutzen. „Public money for public code!“
- Als Ergänzung zu den Lösungen großer Konzerne wie Twitter oder Meta soll der Kreis Stormarn in freien Sozialen Medien wie Mastodon präsent sein.
- Der IT Verbund Stormarn soll finanziell wie personell ausreichend für eine nachhaltige Umsetzung der Digitalisierung des Kreises und der beteiligten Kommunen ausgestattet werden.
- Angesichts der angespannten Bedrohungslage soll die IT-Sicherheit gestärkt werden, insbesondere in Hinblick auf die Kritischen Infrastrukturen und die persönlichen Daten der Bürger*innen.